

IAL-SoftTouch

Die virtuelle Tastatur für
Windows-Terminals
und Handhelds

Mit IAL-SoftTouch für Handhelds auf Windows CE-Basis und IAL-SoftTouch für PCs auf Windows XP-Basis stehen virtuelle Tastaturen für moderne windowsbasierte Handscanner und Staplerterminals zur Verfügung.

Die Bedienung dieser Terminals wird durch die variable Gestaltung beliebig großer "Tasten" vereinfacht. Durch die virtuelle Tastatur können in vielen Fällen Geräte mit reduzierter Tastatur oder sogar ganz ohne Tastatur eingesetzt werden. Zusätzlich wird der Bedienungsumfang der Geräte für den Anwender gezielt eingeschränkt. Dem Anwender stehen nur die Tasten und Funktionen zur Verfügung, welche er für seine Tätigkeit benötigt.

Der Bildschirm wird vollständig durch den Bereich des eigentlichen Anwendungsfensters und die virtuelle Tastatur ausgefüllt. Der Zugriff auf andere Windowsprogramme wie z. B. den Internet-Explorer wird verhindert.

SoftTouch für Windows CE

Durch IAL-SoftTouch für Windows CE kann die Eingabe an den Handheld-Terminals über vorhandene Tasten und / oder über virtuelle Tasten auf dem Touchfeld erfolgen. Hierzu werden nach Vorgabe des Kunden die entsprechenden Tasten auf dem Touchfeld konfiguriert. Die Funktionszuordnung ist beliebig. Außerdem können den Tasten Macros hinterlegt werden. Die Anzahl der Tasten wird nur durch die vorhandene Bildschirmfläche begrenzt.



Die Bildschirmdarstellung ist eine Kombination aus Emulationsfenster (Anwendungsfenster) und virtuellen Tasten.

Den Anforderungen der jeweiligen Anwendung oder Emulation entsprechend, können dem Host durch einen einzelnen „Tasten“druck auch komplette Zeichenfolgen übergeben werden.

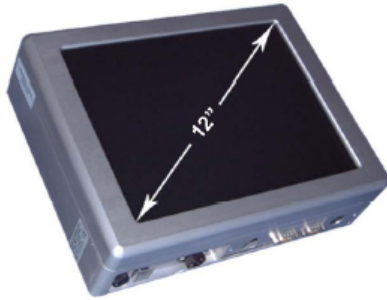
IAL-SoftTouch deckt damit Anforderungen gängiger windowsunterstützter Emulationen ab.

Eine Variante einer VT- Emulation ist Wavelink.

Wavelink unterstützt z.B. die Emulationen VT100, VT220, HP, IBM5251-11, IBM3278-0, IBM3279-2, IBM3279-2-E.

SoftTouch für Windows XP

In vielen Lägern werden immer mehr Stapler mit Funkterminals ausgerüstet. Dabei werden zunehmend Industrie-PCs mit Touchscreen auf Windows XP-Basis eingesetzt.

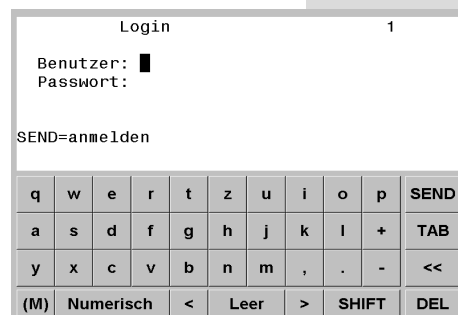
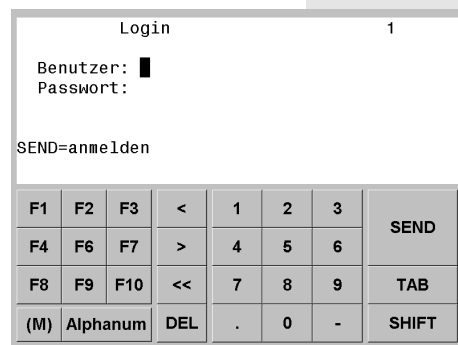
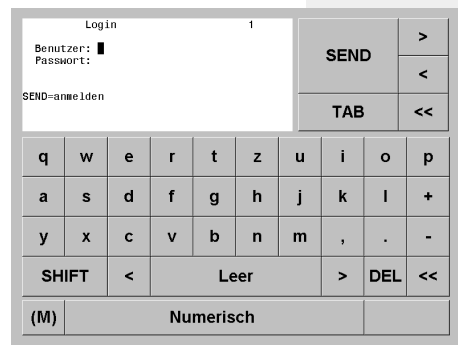
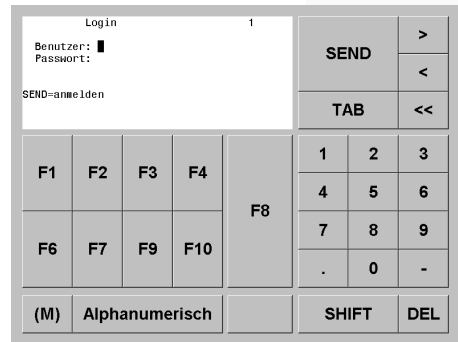


Die Geräte sind variabel konfigurierbar und der Touchscreen erlaubt eine anwenderfreundliche Gestaltung der Eingaben und Anzeigen. Die vielfach vorhandenen virtuellen Volltastaturen genügen den Anforderungen in der Praxis -z.B. auf dem Stapler- nicht. Hier ist häufig eine Eingabemöglichkeit gefordert, die sich an den bisherigen Eingaben am stationären PC ausrichtet und darüber hinaus Verbesserungen erlaubt. Auch hier ist die Anforderung der gleichzeitigen Nutzung von bereits vorhandener Emulation und modernen Terminalfunktionen zu erfüllen.

Mit IAL-SoftTouch für Windows XP werden Geräte ohne externe Tastatur und Funktionstasten unterstützt. Alle Eingaben erfolgen über den Touchscreen. Das Layout der Eingabetasten wird nach Vorgabe des Kunden konfiguriert. Die Funktionszuordnung ist beliebig. Zusätzlich können den Tasten Macros hinterlegt werden. Die Anzahl der Tasten wird nur durch die vorhandene Bildschirmfläche begrenzt. Den Anforderungen der Emulation entsprechend können dem Host auch Zeichenfolgen übergeben werden.

Die Bildschirmdarstellung ist eine Kombination aus Emulationsfenster (Anwendungsfenster) und virtuellen Tasten.

Die Abbildungen rechts zeigen einige Beispiele für auf VT-Emulationen zugeschnittene Layouts mit unterschiedlich großem Anwendungsfenster (in welchem gerade eine Benutzereingabe zur Anmeldung erwartet wird). Es kann zwischen numerischer und alphanummerischer Tastatur umgeschaltet werden.



Der Einsatz unter Windows erfordert zusätzliche Sicherheitsfunktionen. IAL-SoftTouch stellt hierzu eine Anwendungskontrolle zur Verfügung

Zusätzlich zur Anwendungsebene gibt es eine Serviceebene, über welche die Einstellungen der Terminals gesteuert werden können. Es werden folgende Funktionen bereitgestellt:

- ▶ Steuerfunktionen für den Start / das Ende der Emulationssoftware (NetTerm)
- ▶ Kontrolle über Start / Ende der Telnet-Session (Verbindung zum Host-System)
- ▶ Kontrollierter Zugang zum Windows-System (Zugangskontrolle über Passwort)
- ▶ Kontrolle der Datenfunkparameter
- ▶ Kontrolliertes Beenden der Windows-Session (ShutDown)
- ▶ Bereitstellung von Eingabefunktionalitäten (virtuelle Tastaturen), welche flexibel an die Anforderungen des Kunden angepasst werden können.

Diese Funktionen können lokal oder remote genutzt werden. Für die Einstellungen steht eine Browseroberfläche zur Verfügung.

IAL-SoftTouch ist für folgende Gerätetypen verfügbar:

Handhelds mit einem Touchscreen und den Betriebssystemen Windows Mobile(PPC2003) oder Windows CE. Es werden unterschiedliche Emulationen unterstützt, z. B. Wavelink für VT-Emulationen bei Symbol-Geräten.

Stapler-Terminals mit einem Full-Touchscreen und dem Betriebssystem Windows XP. IAL-SoftTouch für Windows XP beinhaltet die Emulationssoftware NetTerm.

NetTerm unterstützt z.B. Ansi, AnsiSCO, IBM32x, VT100, VT220, VT320.



Ansprechpartner

Dr. Klaus Weingarten

Tel. +49 2471 1224 103

k.weingarten@ial-software.com

Dirk Langer

Tel. +49 2471 1224 104

d.langer@ial-software.com

www.ial-software.com